



Landshuter Arbeitskreis
Landshuter Arbeitskreis Partnerschaft mit der Dritten Welt e.V.

Eine Welt-Promotorin, Region Ostbayern II
Kirstin Wolf
Grasgasse 318
84028 Landshut
wolf@eineweltnetzwerkbayern.de
<http://www.dritte-welt-landshut.de>

NEWSLETTER - September 2019

Liebe Interessierte und Engagierte der Einen Welt-Arbeit in Niederbayern und im Landkreis Mühldorf,



hiermit melde ich mich, Kirstin Wolf vom Landshuter Arbeitskreis für Partnerschaft mit der Dritten Welt, wieder mit Eine Welt-News aus unserer Region.

Ich freue mich, wenn Sie den Newsletter auch an andere Interessierte weiterleiten. Gerne übermittele ich ebenfalls Ihre Neuigkeiten. Bitte senden Sie dazu Ihre Infos an wolf@eineweltnetzwerkbayern.de. Danke!

Initiative Lieferkettengesetz: Keine Gewinne ohne Gewissen

Tote bei Fabrikbränden, ausbeuterische Kinderarbeit, zerstörte Regenwälder: Deutsche Unternehmen sind weltweit immer wieder an Menschenrechtsverletzungen und Umweltzerstörung beteiligt, ohne dass sie dafür rechtliche Konsequenzen fürchten müssen. Damit muss Schluss sein!



Die Initiative Lieferkettengesetz fordert, einen gesetzlichen Rahmen zu schaffen, mit dem Unternehmen verpflichtet werden, auch im Ausland Menschenrechte und Umweltstandards zu achten. Unternehmen, die für Schäden an Mensch und Umwelt verantwortlich sind, müssen dafür haften. Geschädigte müssen auch vor deutschen Gerichten ihre Rechte einklagen können. Aktions- und Infomaterial sowie Petition unter www.lieferkettengesetz.de

Nach dem Start der bundesweiten Kampagne für ein „Lieferkettengesetz“ am 10. September 2019 hat sich nun auch in Bayern ein Bündnis gegründet, das mehr unternehmerische Verantwortung in der globalen Lieferkette von Unternehmen einfordert. Die Akteure des bayerischen Bündnisses sind Organisationen, die zu den bundesweiten Trägern der Kampagne gehören oder als offizielle Unterstützer registriert sind: Brot für die Welt / Diakonisches Werk in Bayern, BUND Naturschutz in Bayern e.V., Campo Limpo e.V., DGB-Bayern, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., FAIR Handelshaus Bayern eG, Micha, Misereor in Bayern und Mission EineWelt.

Ansprechpartner für das Bündnis in Bayern ist Dr. Alexander Fonari vom Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.. Der das Lieferkettengesetz aufgreifende „Runde Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen“ tagt wieder am 29.11.2019 in München. www.eineweltnetzwerkbayern.de/csr



Schulwettbewerb: alle für EINE WELT für alle

Wieso schwimmt immer mehr Plastikmüll in unseren Weltmeeren? Was für Folgen hat die Erderwärmung für unsere Lebenswelt? Und welche Auswirkungen hat unser Konsumverhalten weltweit? Fragen, die nicht nur Erwachsene beschäftigen. Auch Kinder und Jugendliche machen sich hierzu Gedanken und überlegen, was diese Themen für die EINE WELT bedeuten und welche

Handlungsoptionen sie selbst dabei haben. Genau hier knüpft der Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik „alle für EINE WELT für alle“ an. Unter dem Motto „Meine, deine, unsere Zukunft?! Lokales Handeln – globales Mitbestimmen.“ startet der Wettbewerb im September 2019 in seine neunte Runde. Schüler*innen aller Jahrgangsstufen sind dazu aufgerufen, sich mit eigenen und fremden Vorstellungen von einem zukunftsfähigen Zusammenleben in der EINEN WELT auseinanderzusetzen. Mehr Informationen unter: www.eineweltfueralle.de

Veranstaltungen:

8. Oktober 2019: Treffen der Umweltbeauftragten und aller Interessierten zum Thema "Globales Lernen - Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Unterricht im Atrium des Gymnasiums in Vilshofen

Zeit: 14:30 – 17:30 Uhr

"Ökologischer Fußabdruck", "Globales Lernen" oder "Nachhaltigkeitsziele" - Stichworte, die momentan in aller Munde sind, nun aber auch konkret veranschaulicht in den Unterricht Einzug halten sollen. Die Eine Welt-Bildungs-Station in Vilshofen ist Anlaufstelle für Globales Lernen, an der zukünftig zahlreiche Materialien wie Lernstationen oder Themenkisten für die Grundschule bis zur Oberstufe ausgeliehen werden können.

Diese Bildungsmaterialien werden in der Veranstaltung vorgestellt, wie beispielweise der Lern-Parcours "RundumFair" mit Stationen zu Themen wie Kakao, Kaffee, Banane, Handy, Kinderarbeit, Fußball oder Jeans.

Anbieter: Passau, Staatliche Schulämter (Stadt und Landkreis)

Veranstaltungsort: Gymnasium Vilshofen, Prof.-Scharer-Str. 19, 94474 Vilshofen

Anmeldung bei Petra Spanner, Weltladen Vilshofen petrarca@t-online.de oder bei **FIBS**

24. Oktober 2019: Eine Welt-Kita: Austauschtreffen in Schwaben in Salzweg, Passau

Beginn: 14:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Ort: Landratsamt, Passauer Str. 39, 94121 Salzweg (Passau)

Wir möchten euch herzlich zum Austauschtreffen im Rahmen des Projektes „Eine Welt-Kita: fair und global“ in Niederbayern einladen. Ziel des Projektes ist es, Globales Lernen/Eine Welt-Themen konzeptionell in bayerischen Kitas zu verankern. Hierfür bieten wir Beratung, Fortbildungen, Austauschmöglichkeiten und auch eine Zertifizierung. Alle Infos zum Projekt findet ihr unter:

www.eineweltkita.de.

Bitte die Einladung an pädagogische Fachkräfte und sonstige Interessierte weiterleiten. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten!

Anmeldung bis zum 17.10.2019 bei Caren Rehm: rehm@eineweltnetzwerkbayern.de

Alle Infos zu den Austauschtreffen unter: <https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/globales-lernen/eine-welt-kita/austauschtreffen.shtml>





Bitte schon mal vormerken:

7. November 2019: „Globales Lernen mit Reflectories - eine webbasierte Anwendung zur Förderung von Kompetenzen Globalen Lernens“ mit der Geographie-Didaktikerin Frau Prof. Dr. Gabi Schrüfer, Uni Münster

Fortbildung für **Eine Welt-MultiplikatorInnen** an der RealschuleII, Gute Änger 34 in Freising

Zeit: 10.00 – 14.30h

Mit den Sustainable Development Goals (SDGs) wurden Entwicklungsziele vorgelegt, die für alle Staaten Geltung besitzen und auch in die Bildung integriert werden sollen. Für die Umsetzung der SDGs sind Kompetenzen Globalen Lernens, wie z.B. Systemkompetenz und Bewertungskompetenz, notwendig. Vor diesem Hintergrund wurden Lern-Arrangements („Reflectories“) entwickelt, die die komplexen und abstrakten Anforderungen in konkrete Situationen mit Lebensweltbezug für die Lernenden übertragen und zur Förderung entsprechender Kompetenzen beitragen. (www.reflectories.de). Im Rahmen des Fortbildungsangebots werden zunächst zentrale Kompetenz-Konzepte vorgestellt. Den Schwerpunkt stellt eine Einführung in die Reflectories mit anschließender praktischer Erprobung sowie erste unterrichtliche Erfahrungen dar. Die Fortbildung richtet sich an BildungsreferentInnen, die mit Jugendlichen und Erwachsenen ab etwa 13 Jahren arbeiten. Anmeldung bei wolf@eineweltnetzwerkbayern.de

8. November 2019: Nächstes Treffen „Forum Globales Lernen in Bayern“ in München

Beginn: 14:30 bis ca. 17:30 Uhr

Am Freitag, 8. November, findet das nächste Treffen „Forum Globales Lernen in Bayern“ (www.globaleslernen-bayern.de) statt. Die bayernweite Plattform wurde 2004 gegründet und besteht aus VertreterInnen der Pädagogik, Wissenschaft, Verwaltung sowie Eine Welt und Elternverbänden zur Verbreitung Globalen Lernens.

Globales Lernen bedeutet dabei Bildungsarbeit, die den Blick und das Verständnis der Menschen für die Realitäten der Welt schärft.

Das Forum Globales Lernen in Bayern wird vom Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. koordiniert. Sollten Sie / Ihre Gruppe im Forum Globales Lernen in Bayern mitarbeiten wollen, dann genügt eine kurze Nachricht an das Eine Welt Netzwerk Bayern: info@eineweltnetzwerkbayern.de

12. November 2019: Bundesweite Beschaffungskonferenz – Neue Wege für eine faire, ökologische und nachhaltige Beschaffung

Ort: Erfurt

Immer mehr Kommunen machen sich auf den Weg zu einer nachhaltigen öffentlichen Beschaffung. Um dabei den langen Atem nicht zu verlieren, ist es wichtig, Verbündete zu finden. Lokale Initiativen und Organisationen sind ebenfalls bereits seit Jahren in diesem Feld aktiv. Doch wie können Nachhaltigkeitsakteure sinnvoll einbezogen werden und wo lohnt sich eine Zusammenarbeit für beide Seiten? Wie können zum Beispiel Schulen und Kantinen ihre Lebensmittel aus der solidarischen Landwirtschaft beziehen? Auf welche Weise können gemeinnützige Organisationen mit ihrem Fachwissen die Stadt inhaltlich bei der fairen Beschaffung unterstützen? Und können auch Sozialunternehmen zu einer nachhaltigen Beschaffung beitragen?



Ziel der Konferenz ist es, den Dialog über Chancen und Herausforderungen anzuregen, gute Erfahrungen auszutauschen und Impulse für innovative Kooperationen für eine öffentliche Beschaffung zu setzen.

Die Kosten für Anreise und Unterkunft der Teilnehmenden werden vom Veranstalter übernommen.

Halten Sie sich den Termin gerne frei, das Programm folgt in Kürze unter

<https://finep.org/beschaffungskonferenz>

13. November 2019: LehrerInnen Fortbildung „Wir leben auf zu großem Fuß! - Globales Zusammenleben im Klassenzimmer erfahren“

Zeit: 09:00 Uhr - 16:00 Uhr

Am Mittwoch, den 13. November findet an der Berufsschule in Passau die Fortbildung „Eine Welt im Klassenzimmer“ mit Christoph Koch, Christoph Steinbrink und Marita Matschke statt. Hierbei sollen insbesondere Methodik und Didaktik Globalen Lernens in der Praxis erlebnisorientiert vermittelt werden.

Aktuelle Diskussionen zum Klimawandel werden verstärkt durch die Fridays for Future - Bewegung. Das Erreichen der Klimaziele und die 17 Ziele der Nachhaltigkeit lösen politische Debatten aus. Auch die Lehrpläne der beruflichen Schulen für die Fächer kath./evang. Religion, Sozialkunde und Ethik fordern Kompetenzerwerb zu Globalisierung, Gerechtigkeit und Umwelt. Gefordert wird eine Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Am Vormittag beleuchtet der Referent Christoph Koch mit einem interaktiven Vortrag die wichtigsten Schlagworte wie ökologischer Fußabdruck, Overshootday, Nachhaltigkeit und SDG. Auf dieser Grundlage werden Konsequenzen für einen aktuellen Bildungsanspruch abgeleitet.

Am Nachmittag steht die Kompetenzschulung durch praktische Übungen im Mittelpunkt.

Unterschiedliche Methoden werden gemeinsam erprobt und können anschließend im Klassenzimmer eingesetzt werden, um die globalen Zusammenhänge zu erfahren. Die Durchführung und Reflexion übernehmen Christoph Steinbrink und Marita Matschke.

Veranstaltungsort: Staatliche Berufsschule I Passau - Karl-Peter-Ober, Am Fernsehturm 1 , 94036 Passau

Anmeldungen bei wolf@eineweltnetzwerkbayern.de und bei **FIBS**

21. November 2019: Fortbildung für Eine Welt-BildungsreferentInnen: Eine Welt -Arbeit im Klassenzimmer - Herausforderungen und Chancen

Zeit: 14.00 – 15.30h

Schulklassen sind meist keine freiwilligen Gemeinschaften. Darin liegt oft schon die erste Besonderheit. Wie man damit umgeht, welche Bedeutung LehrerInnen-SchülerInnen-Beziehungen haben und wie lernwirksame Lernarrangements (UR-Methoden) aussehen, das soll in einem 90 minütigen Workshop zunächst reflektiert und dann praktisch umgesetzt werden.

Die Fortbildung richtet sich an **ALLE BildungsreferentInnen**, die regelmäßig in Schulen gehen und ihr Bestes geben, manchmal aber Probleme mit ihrer Akzeptanz und der Disziplin seitens der SchülerInnen haben.

Als Referentin konnten wir **Uschi Zitzelsberger** gewinnen. Sie ist langjährige Lehrkraft, **ehemalige Seminarrektorin und jetzt stellvertretende Schulleiterin in der Realschule II in Freising**.

Sie verspricht eine **kurzweilige Fortbildung mit Tricks, Tipps und Kniffe** für den reibungslosen Umgang mit SchülerInnen aller Jahrgangsstufen.

Ort: Realschule II, Gute Änger 34 in Freising

Anmeldung an: wolf@eineweltnetzwerkbayern.de



Landshuter Arbeitskreis

Landshuter Arbeitskreis Partnerschaft mit der Dritten Welt e.V.

Eine Welt-Promotorin, Region Ostbayern II
Kirstin Wolf

Grasgasse 318

84028 Landshut

wolf@eineweltnetzwerkbayern.de

<http://www.dritte-welt-landshut.de>

29. November 2019: 14. "Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen"

Beginn: 13:30 bis ca. 18:00 Uhr

Ort: IHK München

Am Freitag, den 29. November findet der 14. Runde Tisch Bayern statt. Zu den Themen gehört dieses Mal unter anderem das „Lieferkettengesetz“ (mehr Informationen unter „Sonstiges“). Mit dabei ist u.a. Dr. Frank Hoffer von ACT, Ferdinand Geckeler von der BWG-Group, und Hep Monatzeder MdL, entwicklungspolitischer Sprecher der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen. Anmeldungen bitte an: info@eineweltnetzwerkbayern.de. Der Eintritt ist frei!
www.eineweltnetzwerkbayern.de/csr



29. November 2019: LehrerInnen Fortbildung mit den Weltfairstehern in Landshut

Beginn: 14:00 Uhr

Schon mal zum Vormerken: Am 29. November findet eine Fortbildung für alle LehrerInnen mit dem Weltfairstehern statt. www.weltfairsteher.de

Mehr Infos folgen!

12. Dezember 2019: „Forum Globales Lernen“ in Hengersberg

Beginn: 17:00 Uhr

Ein „Forum Globales Lernen“ soll nun auch in unserer Region auf den Weg gebracht werden. Es soll eine Plattform sein für VertreterInnen der Pädagogik, Wissenschaft, Verwaltung sowie Eine Welt und Elternverbänden.

Ziel ist die Verbreitung des Globalen Lernens und die Vernetzung der zahlreichen AkteurInnen in unserer Region.

An interessanten und weiterbildenden Programminhalten bastele ich gerade.

Mehr Infos folgen!

Sonstiges:

„Bayerischer Eine Welt-Preis" 2020



Der „Bayerische Eine Welt-Preis“ wird 2020 zum fünften Mal vom Freistaat Bayern, vertreten durch die Bayerische Staatskanzlei, gemeinsam mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. verliehen.

Jetzt vormerken! Die Verleihung erfolgt am **Samstag, 25. April 2020**, in Landshut durch einen Vertreter der Bayerischen Staatsregierung. Die Verleihung des Bayerischen Eine Welt-Preises findet im Rahmen eines bayernweiten Empfangs zur Würdigung des bürgerschaftlichen Eine-Welt-

Engagements statt, zu dem neben den Bewerbern um den Bayerischen Eine Welt-Preis weitere Eine Welt-Akteure eingeladen werden. Anmeldungen über das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Weitere Infos demnächst unter: <https://www.eineweltpreis.de>



Landshuter Arbeitskreis

Landshuter Arbeitskreis Partnerschaft mit der Dritten Welt e.V.

Eine Welt-Promotorin, Region Ostbayern II

Kirstin Wolf

Grasgasse 318

84028 Landshut

wolf@eineweltnetzwerkbayern.de

<http://www.dritte-welt-landshut.de>

Leitfaden „Social Media für Fairtrade-Towns“

Aus einer umfassenden Öffentlichkeitsarbeit ist die Kommunikation über Social-Media-Kanäle nicht mehr wegzudenken. Damit Sie das Engagement Ihrer Fairtrade-Town und einzelne Aktionen über Social Media erfolgreich teilen können, hat transfair e.V. einen Leitfaden zusammengestellt. Download unter https://www.fairtrade-kampagnen.de/fileadmin/user_upload/ft-towns/materialien/infomaterialien/How_to_Social_Media_in_Fairtrade-Towns.pdf



Aktuelle Informationen auch unter www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotorinnen/ostbayern-ii
Mehr Eine Welt-News gibt es im Oktober. Bis dahin wünsche ich allen eine gute Zeit!
Eure/Ihre

Kirstin Wolf!

Wer diesen Newsletter nicht mehr erhalten will, sende bitte eine kurze Mitteilung an wolf@eineweltnetzwerkbayern.de



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und von Engagement Global aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.